

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Kurt Wansner (CDU)**

vom 09. Dezember 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Dezember 2019)

zum Thema:

Angriff auf die Friedhofskapelle mit Mendelssohn-Ausstellung in Kreuzberg

und **Antwort** vom 23. Dezember 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. Dez. 2019)

Herrn Abgeordneten Kurt Wansner (CDU)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/21 872
vom 9. Dezember 2019
über **Angriff auf die Friedhofskapelle mit Mendelssohn-Ausstellung in Kreuzberg**

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie ist der Stand der Ermittlungen?

Zu 1.: Die Straftat datiert auf den 25.11.2019. Vor dem Hintergrund, dass es sich daher um ein aktuelles Verfahren mit zurzeit laufenden Ermittlungen handelt, können zum Stand der Ermittlungen derzeit keine weitergehenden Angaben gemacht werden.

2. Wie hoch ist der angerichtete Schaden?

3. Sind die Schäden wieder ausgebessert?

Zu 2. und 3.: Die Schäden wurden teilweise bereits durch die aufnehmenden Polizeikräfte entfernt. Die Entfernung der weiteren Beschädigungen obliegt der Friedhofsverwaltung, eine Bezifferung ist daher bisher nicht möglich.

4. Welche Art von Zeichen und welche Wörter wurden durch die/den Täter an/in/um die Friedhofskapelle geschmiert?

Zu 4.: Es konnten Sachbeschädigungen in Form von Farbschmierereien festgestellt werden, die unter anderem den Tatbestand des Verwendens von Zeichen verfassungswidriger Organisationen gem. § 86a Strafgesetzbuch verwirklichen. Des Weiteren wird auf die Beantwortung der Frage 1 verwiesen.

Berlin, den 23. Dezember 2019

In Vertretung

Brückner
Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz
und Antidiskriminierung